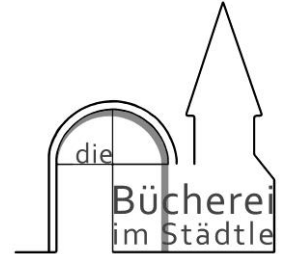




# Katholische öffentliche Bücherei St. Peter und Paul Schömburg

Adresse Marktplatz 13, 72355 Schömburg  
Öffnungszeiten Montag und Donnerstag, 15.30 - 18.30 Uhr  
Telefon 07427/5289720  
E-Mail [buecherei-schoemberg@online.de](mailto:buecherei-schoemberg@online.de)  
Homepage [www.buecherei-schoemberg.de](http://www.buecherei-schoemberg.de)  
Facebook [www.facebook.com/BuechereiSchoemberg](http://www.facebook.com/BuechereiSchoemberg)



## Bücherei-Information 2016/2017

### Marathon Leseförderung

Die Monate März, April und Mai sind in der Bücherei jedes Jahr in Bezug auf die Leseförderung der Kinder aus Kindergärten und Grundschulen immer ein richtiger Marathon. Seit 2015 haben wir Unterstützung von drei Frauen, die hier mithelfen: Simone Krüger, Nadja Sprenger und Verena Zimmerer. Mit dabei ist Frau Ingrid Butz vom Bücherei-Team.



**Vorschüler aus den Kindergärten** Schömburg, Schörzingen, Weilen u.d.R., Hausen a.T. und Ratshausen nehmen teil an der Aktion „Bücherei-Führerschein“, d.h. sie lernen die Bücherei kennen, wissen danach, wie man ausleiht, und dabei erfahren sie auch, wie toll es ist, eine Geschichte vorgelesen zu bekommen.



Die **Erstklässler und Zweitklässler** aus den Grundschulen Schömburg und Schörzingen (3 Klassen 1 und 3 Klassen 2) besuchen uns zur Aktion „Lesekompass“. Dabei werden die Kenntnisse aus der Kindergartenzeit aufgefrischt und jeder Erstklässler erhält eine Teilnehmerkarte, auf der Aufkleber für jede Büchereiausleihe bis zum nächsten Besuch in der 2. Klasse gesammelt werden. Am Ende winkt als Belohnung ein echter Kompass als Geschenk.



## Öffentlichkeitsarbeit unserer Bücherei

Neben unserer Homepage [www.buecherei-schoemberg.de](http://www.buecherei-schoemberg.de) haben wir auch eine öffentliche Seite bei facebook: [www.facebook.com/BuechereiSchoemberg](http://www.facebook.com/BuechereiSchoemberg) Wir geben Lesetipps, weisen auf Veranstaltungen hin usw.

Ein wichtiges Medium ist auch das Amtsblatt der Stadt Schömburg. Dort haben wir unsere eigene Rubrik, wo wir über alles Wichtige informieren. Auch versuchen wir immer wieder, die Presse auf uns aufmerksam zu machen.

Auf der Homepage der Bücherei gibt es den Button „Online-Recherche“. Hier kann jeder, nicht nur unsere Leser, im Bestand recherchieren. Unsere Leser können ihr Leserkonto einsehen, Bücher verlängern oder vormerken.

## Das war „besonders“ in 2016



Die „normalen“ Aktionen wie **Kommunionausstellung**, **Flohmarkt**, **Büchertisch** oder **Weihnachtsdorf** fanden im üblichen Rahmen statt. Beim Weihnachtsdorf hatten wir so viele Besucher wie noch nie.

Am 29. September konnten wir, in Zusammenarbeit mit „Pro Schömburg“, den Autor **Herbert Noack** begrüßen. Er hat aus seinem Buch „Albtraum Jakobsweg“ im III. OG der Zehntscheuer

vorgelesen und an Hand von Dias anschaulich den Jakobsweg dargestellt.



Am 15. November war dann der Schwabe **Peter Fidel** in der Bücherei zu Gast. Auf gut schwäbisch hat er vorgelesen aus seinem Büchlein mit lustigen Begebenheiten aus dem Leben. Die vielen Zuhörer waren begeistert, auch von den musikalischen Darbietungen, wo Peter Fidel unterstützt wurde von Lena Barth auf der Gitarre.

Schwabwälder Botz 19.11.2016

### Mundart-Gedichte in der Bücherei

Kultur | Adelbert und Lena Barth bieten »Schwäbischen Abend«

Schömburg, Adelbert Barth und seine Nichte Lena aus Meichingen haben beim »Schwäbischen Abend« in der katholischen Bücherei in Schömburg den Zuhörern einen amüsanten Abend bereitet.

Positiv überrascht war das Bücherel-Team um Ingrid Butz über die große Resonanz auf den »Schwäbischen Abend«. Die Bücher mussten für die Besucher zur Seite rücken. Viele oft banale Alltagssituationen im Leben der Schwaben aufgreifen und scharf beobachten, witzig und geistreich formulieren und einiges in flotte Melodien verpacken: Das ist den beiden Künstlern gut gelungen.



Adelbert Barth und seine Nichte Lena singen in der Schömburger Bücherei über schwäbischen Eigenheiten. Foto: Bücherei

Unsere Veranstaltungen waren allesamt gut besucht, die Gäste fühlten sich wohl in der schönen Atmosphäre der Bücherei.

Am 29. Oktober besuchten Frau Butz, Frau Wuhrer und Frau Heinzler den **Diözesantag in Rottenburg**. Nach der Messe mit Bischof Gebhard Fürst im Rottenburger Münster waren verschiedene Ansprachen und Workshops im Angebot.

## **Unser Finanzplan**

Der Träger der Bücherei ist die Katholische Kirchengemeinde Schömburg, die somit auch den größten Teil der Kosten, die Ausgaben für Neuanschaffung von Büchern, Büchereimaterial, Personal sowie den Unterhalt der Räumlichkeiten (Heizung, Strom...) trägt.

Im Haushaltsplan 2016 stellte uns die Kirchengemeinde zur Verfügung:

4500 € Bücher  
1000 € Geschäftsausgaben  
1000 € Inventar

### **Zuschüsse und andere Einnahmen**

Unterstützt wird die Kirchengemeinde mit einem Zuschuss von der **Diözese Rottenburg-Stuttgart**, für 2016 waren das 1.700 €.

Dieser Zuschuss richtet sich immer nach der Eigenleistung der Kirchengemeinde im Vorjahr (30%).

Die **Stadt Schömburg** gibt einen jährlichen Zuschuss von 750 € und stellt die Räumlichkeiten.

2016 haben wir 250 € durch den **Verkauf von aussortierten Büchern** eingenommen.

Für die **Ausleihe** von DVDs bezahlen unsere Leser 1 €. Außerdem nehmen wir auch Gebühren für **Mahnungen** ein. Dies ergab 2016 eine Betrag von 944 €.

Unsere Leser tragen ebenfalls dazu bei, neue Medien anschaffen zu können und zwar mit ihrem Einkauf von Büchern bei uns, die wir für den Borromäusverein vermitteln. Die privaten Bestellungen sind jedoch rückläufig. Das Meiste wird an der Kommunion und über die Gutscheine der Schule eingenommen.

Mit dem **Bonus** können wir beim bv Bücher für den Bestand einkaufen. Anfang

2016 erhielten wir eine Gutschrift von 247 €.

Vom Borromäusverein erhielten wir bisher 10 % Bücher-Rabatt und 4 % Werbezuschuss. Seit 2015 wird der Werbezuschuss leider **nicht** mehr gewährt.

Von der Diözese sind wir angehalten, 2017 nicht mehr bei borromedien einzukaufen, sondern der **neue Anbieter ist das ekz in Reutlingen**. Dort müssen wir künftig auch den Zuschuss der Diözese ausgeben.

### **Wie haben wir das Geld 2016 ausgegeben?**

Wir haben 476 neue Medien gekauft. Per 31.12.2016 sind 5.939 Medien im Bestand.

506 € für Büchereimaterial, OPAC usw.

312 € für Inventar

### **Das Bücherei-Team**

Die Bücherei wird von fünf ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen betreut. Dies sind Ingrid Butz (Leiterin), Karin Wuhrer, Klara Schmidberger, Tanja Lude, Martina Heinzler.

Seit 2015 sind für die Leseförderung dabei: Simone Krüger, Nadja Sprenger und Verena Zimmerer.

Die Bücherei hatte letztes Jahr 252 Öffnungsstunden. Die Mitarbeiterinnen haben insgesamt 914 Arbeitsstunden für die Bücherei geleistet.

Frau Juliane Haas ist im Kirchengemeinderat für die Bücherei zuständig.

### **Jubiläumsjahr 2018**

Die Pfarrbücherei wurde lt. Unterlagen vom borromäusverein im Jahre 1893 gegründet.

Somit können wir im nächsten Jahr das stolze Jubiläum von 125 Jahren feiern.

## Zahlen und Statistik

### Aktive Leser – ausgeliehene Medien

Aktive Leser 2016: 341 (2015: 409)

Neuanmeldungen 2016: 49 (2015: 83)

Ausleihen 2016: 10.456 (2015: 10.604)

**Der Medienbestand per 31.12.2016: 5.939 (2015: 6.067)**

	Medien	%	Entleihungen 2016	%	(2015)
Sachbücher	894	15,1	840	8,0	820
Schöne Literatur	1.089	18,3	2.440	23,3	2.535
Jugendbücher	414	7,0	321	3,1	488
Kindersachbücher	552	9,3	538	5,1	519
Kinderbücher	1.142	19,2	1.926	18,4	1.844
Comics	170	2,9	138	1,3	217
Bilderbücher	517	8,7	1.942	18,6	1.959
Hörspiele	265	4,5	418	4,0	410
Hörbücher	143	2,4	220	2,1	222
Musik-CDs	54	0,9	97	0,9	106
DVDs	360	6,1	540	5,2	588
Zeitschriften	228	3,8	708	6,8	602
CD-Rom	14	0,2	34	0,3	42
Spiele	97	1,6	294	2,8	252
	5.939		10.456		10.604

**Jedes Medium war im Durchschnitt 1,7 mal ausgeliehen – immer noch ein sehr gutes Ergebnis, wenn auch leider etwas rückläufig**

### Ausleihungen von Kinderbüchern immer noch rückläufig

Schon Ende 2013 konnten wir einen Rückgang der Ausleihzahlen, vor allem in der Kinderliteratur, Alter von 6 bis 12 Jahren, feststellen. Dieser Trend hat sich in den Folgejahren fortgesetzt.



„Verrückt nach Büchern“ – so heißt unsere neue Lese-Aktion, die wir in Zusammenarbeit mit der Schule, insbesondere mit Frau Annika Eberhard von der Jugend- und Sozialarbeit, durchführen.

Wir bieten den Schülern, insbesondere den Klassen 5 und 6, eine Auswahl von Büchern aus unserem Bestand an. Jeden Mittwoch in der großen Pause können sie in der Schule ausleihen.

Die Aktion wird sehr gut angenommen, sie läuft bis zu den Sommerferien. Betreut werden die Schüler von Ingrid Butz und Karin Wuhrer.